

**Gemeinderat Krauschwitz**  
Beschluss Nr. 58/2024 zur Sitzungsvorlage Nr. 60/2024

**Beschluss**  
**zur Haushaltssatzung und**  
**zum Haushaltsplan 2025/2026**

---

Der Gemeinderat der Gemeinde Krauschwitz i.d. O.L. beschließt die Haushaltssatzung (Anlage 1) und den Haushaltsplan für den Doppelhaushalt 2025/2026 (siehe Dokumentenmappe).

|                                     |                     |
|-------------------------------------|---------------------|
| Gesamtmitglieder des Gemeinderates: | 11 + Bürgermeister  |
| davon anwesend:                     | 5 + Bürgermeister   |
| stimmberechtigt:                    | 6                   |
| insgesamt:                          | 6 Ja - Stimmen      |
|                                     | 0 Gegenstimmen      |
|                                     | 0 Stimmenthaltungen |

Auf Grund § 20 der Gemeindeordnung des Freistaates Sachsen (SächsGemO), in der Fassung vom 01.01.2020, war kein Mitglied des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung wegen Befangenheit ausgeschlossen.

Krauschwitz i.d. O.L., 02. Dezember 2024

  
Tristan Mühl  
Bürgermeister



Schriefführerin:   
Ines Tschoppainz

Aufgrund von § 74 der Sächsischen Gemeindeordnung, in der jeweils geltenden Fassung, hat der Gemeinderat in der Sitzung am ..... folgende Haushaltssatzung beschlossen:

|  | Haushaltsjahre    |                   |
|--|-------------------|-------------------|
|  | 2025              | 2026              |
| <b>§1</b>  |                   |                   |
| Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025/2026, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird: |                   |                   |
| im Ergebnishaushalt mit dem  |                   |                   |
| - Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf  | 7.339.650,00 EUR  | 7.421.200,00 EUR  |
| - Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf   | 7.479.075,00 EUR  | 7.736.175,00 EUR  |
| - Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf   | -139.425,00 EUR   | -314.975,00 EUR   |
| <br>   |                   |                   |
| - Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf   | 31.500,00 EUR     | 63.000,00 EUR     |
| - Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf  | 31.500,00 EUR     | 43.500,00 EUR     |
| - Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf   | 0,00 EUR          | 19.500,00 EUR     |
| <br>   |                   |                   |
| - Gesamtergebnis auf   | -139.425,00 EUR   | -295.475,00 EUR   |
| <br>   |                   |                   |
| - Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf  | 0,00 EUR          | 0,00 EUR          |
| - Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf   | 0,00 EUR          | 0,00 EUR          |
| - Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf   | 257.150,00 EUR    | 210.950,00 EUR    |
| - Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf  | 0,00 EUR          | 0,00 EUR          |
| <br>   |                   |                   |
| - veranschlagtes Gesamtergebnis auf  | 117.725,00 EUR    | -84.525,00 EUR    |
| <br>   |                   |                   |
| im Finanzhaushalt mit dem  |                   |                   |
| - Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf   | 6.303.750,00 EUR  | 6.454.500,00 EUR  |
| - Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf   | 6.303.625,00 EUR  | 6.606.725,00 EUR  |
| - Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf  | 125,00 EUR        | -152.225,00 EUR   |
| <br>   |                   |                   |
| - Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf  | 8.131.200,00 EUR  | 5.686.400,00 EUR  |
| - Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf  | 11.148.500,00 EUR | 8.427.300,00 EUR  |
| - Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf  | -3.017.300,00 EUR | -2.740.900,00 EUR |
| <br>   |                   |                   |
| - Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf        | -3.017.175,00 EUR | -2.893.125,00 EUR |
| <br>   |                   |                   |
| - Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf   | 961.000,00 EUR    | 584.000,00 EUR    |
| - Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf   | 193.500,00 EUR    | 195.050,00 EUR    |
| - Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf   | 767.500,00 EUR    | 388.950,00 EUR    |
| <br>   |                   |                   |
| - Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr auf  | -1.996.675,00 EUR | -1.704.175,00 EUR |
| <br>   |                   |                   |
| festgesetzt.   |                   |                   |
| <b>§2</b>  |                   |                   |
| Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf festgesetzt.  | 961.000,00 EUR    | 584.000,00 EUR    |

|  | Haushaltsjahre |               |
|--|----------------|---------------|
|  | 2025           | 2026          |
| <b>§3</b>  |                |               |
| Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird auf festgesetzt. | 0,00 EUR       | 0,00 EUR      |
| <b>§4</b>  |                |               |
| Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf festgesetzt.  | 1.260.000 EUR  | 2.300.000 EUR |
| <b>§5</b>  |                |               |
| Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:  |                |               |
| für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf   | 368 v.H.       | 368 v.H.      |
| für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf  | 488 v.H.       | 488 v.H.      |
| für die baureifen Grundstücke (Grundsteuer C) auf  | 0 v.H.         | 0 v.H.        |
| für die Grundstücke in Gebieten für Windenergieanlagen (Grundsteuer D) auf   | 0 v.H.         | 0 v.H.        |
| Gewerbsteuer auf   | 390 v.H.       | 390 v.H.      |
| <b>§6</b>  |                |               |

Weitere Festsetzungen.

Gemeinde Krauschwitz i. d. O.L, den . . . . .

.....  
(Unterschrift Bürgermeister/Bürgermeisterin)

